

# Musikantenlandmuseum in Mackenbach

Das Musikantenlandmuseum im Kern von Mackenbach hat es sich zum Ziel gemacht die Historie der Westpfälzer Wandermusikanten für die Zukunft zu bewahren. Seit 1991 bietet die Ausstellung über mehrere Räume einen Einblick in das Leben eines, durch die Straßen ziehenden, Musikers im 20. Jahrhundert. Zu sehen sind Musikinstrumente, der Prozess, wie diese entstehen und die Ausstellung erzählt die Geschichten, wie die bescheidenen Musiker aus der Region Weltstars wie Frank Sinatra (1915-1998) entdeckten oder selbst zu Berühmtheiten wurden.

**Lage**

Schulstraße 10  
67686 Mackenbach  
Kaiserslautern  
49° 28' 17" N, 7° 35' 3" O

**Epoche**

Neueste Geschichte  
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

**Baustil**

Unbekannt

**Datierung**

1991

**Barrierefrei**

Unbekannt

**Parkplätze**

Ja

**Familienfreundlich**

Ja

## Geschichte

Im Jahr 1983 feierte der Musikverein Mackenbach sein 100. Jubiläum mit einer Ausstellung

zum Thema „Unsere Wandermusikanten“. Nach der Ausstellung befürchtete man, dass die Sammlung verschwinden würde und so entstand die Idee sie für die Zukunft in einem Museum zu bewahren. Das Westpfälzer Musikantenlandmuseum wurde am 20. September 1991 im Herzen des westpfälzer Musikantenlandes, in Mackenbach, eingeweiht. Im Museum soll die Geschichte des Westpfälzer Musikantentums festgehalten werden. Etwa Mitte des 19. Jahrhunderts zogen Bewohner der Region mit Musikinstrumenten durch die Straßen, um sich ihr Geld zu verdienen. Einige fuhren mit Zügen in Großstädte wie Hamburg oder Bremen, um dort mit Schiffen in die ganze Welt zu reisen. Aus vielen von ihnen wurden erfolgreiche Musiker oder Komponisten und andere wiederum gründeten Musikschulen und Orchester. So zum Beispiel Heinrich Jacob aus Mackenbach, der nach New York reiste und dort mit seiner Band in einem Club spielte, wo er einen jungen Kellner überzeugen konnte mit ihnen zu spielen. Es war der erste Auftritt von Frank Sinatra.

## Objektbeschreibung

Das Museum glänzt mit vielen Highlights in seinen beiden Haupträumen. Man findet eine Vielzahl von Ausstellungen über die Musikanten und ihre Reisen, Einblicke in die Entstehung von verschiedenen Instrumenten, seltene und kuriose Musikinstrumente und weitere Sehenswürdigkeiten wie mechanische Instrumente. Eine weitere Attraktion ist ein maßstabgetreues Modell des Zirkus Busch auf 16 Quadratmetern.

## Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Das Gelände des Westpfälzer Musikantenlandmuseum findet man im Zentrum der Gemeinde Mackenbach, im Landkreis Kaiserslautern. Direkt vor dem Gebäude stehen Besuchern einige Parkplätze zur Verfügung.

---

*Kategorie(n): Öffentliche Bauten · Schlagwort(e): Museum*

---

## Literaturverzeichnis

Emil Strauß (1990). Ein Museum für die Musikanten Heimatjahrbuch Mackenbach.

## Quellenangaben

Musikantenmuseum <https://www.musikantenmuseum.de/> abgerufen am 08.06.2022

Musikantentum aus der Pfalz soll UNESCO-Kulturerbe werden

<https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/kaiserslautern/mackenbach-musikantentum-aus-westpfalz-soll-unesco-welterbe-werden-100.html> abgerufen am 08.06.2022

## Weiterführende Links

Website des Musikantenlandmuseums <https://www.musikantenmuseum.de/>

## Artikel-Historie

?

**Philipp Markgraf** am 08.06.2022 um 10:09:53Uhr



*Buntsandstein aus dem Pfälzer Wald mit Logo des Museums (Sonja Kasprick, 2019)*



*Lebensgroße Musikanten aus Gips (Sonja Kasprick, 2019)*



*Modell des Zirkus Busch (Sonja Kasprick, 2019)*



*Weltkarte mit Reisen der Musikanten (Sonja Kasprick, 2019)*



*Instrumente aus dem afrikanischen Raum im Vordergrund, weitere Instrumente im Hintergrund (Sonja Kasprick, 2019)*